Bahnhof Dahlhausen (Wupper)

Schlagwörter: Bahnhofsgebäude
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Radevormwald
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Bahnhofsgebäude in Dahlhausen (2008)
Fotograf/Urheber: Ulla Anne Giesen



Das Bahnhofsgebäude Dahlhausen wurde 1885/1886 im Zuge des Ausbaus der Bahnstrecke errichtet. Es steht heute unter Denkmalschutz.

Baubeschreibung 1885

2 bis 2 1/2-geschossiges Gebäude, im Erdgeschoss teilweise verputzt, im übrigen verschiefert und teilweise mit Holz verkleidet; an den beiden Traufseiten giebelständige risalitartig vorgezogene Gebäudeteile, die in den Giebeln verbrettert sind; Fenster und Türrahmungen sowie Verdachungen in Holz; eingeschossiger Expressgutteil, Fachwerk mit Ziegelausfachung an eine Schmalseite anschließend.

Baubeschreibung 1890/1900

Empfangsgebäude auf T-förmigem Grundriss mit risalitartig betontem Eingangsbereich und anschließendem Güterschuppen aus der Zeit um 1890, ergänzt durch eine Bahnhofsvorsteherwohnung, die ebenfalls in T-Form dem Empfangsgebäude angegliedert ist. Empfangsgebäude und Bahnhofsvorsteherwohnung verschiefert. Das Empfangsgebäude hervorgehoben durch einen Wechsel von roten, schwarzen und grauen Schieferplatten. Türen und Fenster mit Holzumrahmung. Über dem Giebeldreieck des Risalits weit vorkragendes Dach über geschnitzten Pfetten und Konsolen.Haupteingangstür mit Verdachung über runden Konsolen.Der Güterschuppen ist ein Holzfachwerkbau mit Ziegelausfachung. Zur Bahn- und Straßenseite überdachte Rampen. Am Bahnhof führen an der Bahnseite zwei Gleise vorbei. Die Bahnsteige sind dammartig angelegt mit Stützelementen aus Beton. Zum Bahnhofsbereich gehört ein zweigeschossiges, dreiachsiges Bahnmeisterhaus, Backstein verputzt. Daneben steht ein kleineres Bahnmeistereigebäude auf T-förmigem Grundriss in Holzfachwerk mit verputzten Gefachen. Das Bahnhofsgelände umfasst den gesamten zweigleisigen Bereich, der durch Weichen an die sonst eingleisige Bahnstrecke angebunden ist. (Gutachten Dr. Walter Buschmann, LVR-Amt für Denkmalpflege 01.06.1995)

Das Objekt Bahnhof in Dahlhausen ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste Radevormwald, laufende Nr. 101).

(LVR-Fachbereich Umwelt, LVR-Amt für Denkmalpflege, 2008)

Bahnhof Dahlhausen (Wupper)

Schlagwörter: Bahnhofsgebäude
Straße / Hausnummer: Grünentaler Straße 1
Ort: 42477 Radevormwald - Dahlhausen
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1885
Koordinate WGS84: 51° 13 2,14 N: 7° 18 24,42 O / 51,21726°N: 7,30678°O
Koordinate UTM: 32.381.747,02 m: 5.675.347,93 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.591.345,45 m: 5.676.628,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bahnhof Dahlhausen (Wupper)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-EJS-20081016-0061 (Abgerufen: 2. November 2026)

Copyright © **LVR**